Versionsverwaltung von LATEX

Arne Brück

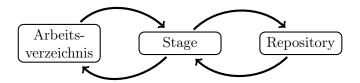
27.08.21

1 Zusammenfassung

Wer von Git höhrt, denkt häufig an GitHub, den Ort, der die Hälfte der Software der Welt enthält und von dem sich die ganze Welt die Software frei herunterladen kann.

Git ist aber unabhängig von GitHub, es ist ein Programm zur Versionsverwaltung. Es ermöglicht auf einfache Weise Sicherheitskopien des Projektes zu erstellen und zu späteren Zeitpunkten auf alle früheren Veränderungen zugreifen zu können. Dies soll anhand dieses Projektes verdeutlicht werden. Zusätzlich kann im Anschluss über GitHub das Projekt gesichert werden oder mit anderen Menschen zusammen komfortabel an diesem gearbeitet werden.

2 Grundlagen



Das **Arbeitsverzeichnis** ist das normaler Verzeichnis, in dem auf dem Computer die Dateien gespeichert werden.

Das Repository (Repo) ist der Inhalt des Arbeitsverzeichnis in allen gespeicherten Varianten. Wurde im Arbeitsverzeichnis beispielsweise eine Datei irrtümlicherweise gelöscht, kann ein älterer Stand des Arbeitsverzeichnisses wiederhergestellt werden, um die Datei wiederzubekommen. Hierfür muss natürlich vorher der Inhalt des Arbeitsverzeichnisses im Repo gespeichert werden. Dies erfolgt gewöhnlich immer, wenn eine Sinneinheit abgeschlossen worden ist. Hier zum Beispiel vor und nach Erstellen des Diagramms. Das Speichern im Repo wird als *Commit* bezeichnet.

Die Stage steht zwischen Arbeitsverzeichnis und Repository. Ein Commit ist immer ein wesentlicher Schritt, der genau dokumentiert wird und für alle anderen Menschen auf Ewigkeit sichtbar ist. Daher werden alle Änderungen zuerst auf die Stage (Bühne) gesetzt und vor dem Commit gründlich geprüft. Idealerweise sollte das folgende Commit nicht 1 Minute später mit dem Kommentar Diese Datei hatte ich vergessen erfolgen.